



# DIE NEUE BRÜCKE

Nr. 48

Februar – März 2016

10. Jahrgang

Nachrichten für die evangelischen Gemeinden der Region Bernburg



Monatsspruch Februar

**Wenn ihr beten wollt und ihr habt einem anderen etwas vorzuwerfen, dann vergebt ihm, damit auch euer Vater im Himmel euch eure Verfehlungen vergibt.**

Markus 11,25

Monatsspruch März

**Jesus Christus spricht: Wie mich der Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe!**

Johannes 15,9

## Veranstaltungen in der Region

### Februar

- So 07.02. 10.00 Uhr Bernburg Martinskirche: Faschingsgottesdienst  
 Mi 10.02. 20.00 Uhr Bernburg Krummacherhaus: Kino im Winter  
 Fr 19.02. 16.30 Uhr Monatskurs der Konfirmanden in BBG Talstadt (bis 20.00 Uhr)  
 Mo 22.02. bis Fr 26.02. Nienburg und Gröna: Ökumenische Bibelwoche

### März

- Fr 04.03. 17.00 Uhr Nienburg Pfarrsaal: Gottesdienst zum Weltgebetstag  
 Fr 04.03. 19.00 Uhr Bernburg Pfau'sche Stiftung: Weltgebetstag  
 Sa 05.03. 09.00 Uhr Bernburg Pfau'sche Stiftung: Kurs für Seniorenhelfer  
 Mo 07.03. bis So 13.03. Bernburg Pfau'sche Stiftung: Bernburger Bibelwoche  
 Mi 09.03. 20.00 Uhr Bernburg Krummacherhaus: Kino im Winter  
 Fr 11.03. 16.30 Uhr Monatskurs der Konfirmanden in Nienburg Gemeindehaus (bis 20.00 Uhr)  
 Fr 25.03. 15.00 Uhr Bernburg Marienkirche: Karfreitags-Passionsmusik  
 Sa 26.03. 20.15 Uhr Bernburg, Marienkirche: Beginn der Osternacht; anschl. 21.00 Uhr Schlosskirche mit Osterbuffet und Osterfeuer  
 So 27.03. 06.00 Uhr Nienburg Schlosskirche: Osternacht – Meditation und kleines Frühstück  
 Mo 28.03. 10.00 Uhr Baalberge Kirche: Regionaler Dorfgottesdienst am Ostermontag  
 Do 31.03. 19.00 Uhr Bernburg, Pfarrhaus Breite Straße 81: „Anders wachsen“: – eine kritische Auseinandersetzung mit unserem Wirtschaftssystem.

## Inhaltsverzeichnis

<b>Veranstaltungskalender</b>	<b>2</b>	<b>Kinder, Jugend und Familien</b>	<b>8</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>2</b>	<b>Pfarrbezirk Bernburg Talstadt</b>	<b>9</b>
<b>An(ge)dacht</b>	<b>3</b>	<b>Pfarrbezirk Nienburg</b>	<b>10</b>
<b>Gottesdienste im Februar</b>	<b>4</b>	<b>Pfarrbezirk Bernburg Schloss</b>	<b>12</b>
<b>Gottesdienste im März</b>	<b>5</b>	<b>Pfarrbezirk Bernburg Martin</b>	<b>15</b>
<b>Regionales</b>	<b>6</b>	<b>Diakonie</b>	<b>18</b>
<b>Musik</b>	<b>8</b>	<b>Ansprechpartner</b>	<b>19</b>

## An(ge)dacht

### Was bleibt?

Das Bild auf der Titelseite bewegt mich sehr. Jesus, der Gekreuzigte wird im Museum ausgestellt. Ein Relikt vergangener Zeiten. Er ist nicht ganz aus der Welt, aber auch nicht mitten unter uns?

In Nienburg gab es lange Zeit eine Passionsandacht. Im Evangelischen Gesangbuch Nr. 790 gibt es sie noch immer. Es war als eine Möglichkeit gedacht, durch die Passionszeit zu begleiten. Ein Vorschlag zur Gestaltung und eine Textauswahl sind geblieben.

Der Kreis der Andächtigen wurde jedoch kleiner und der Zeitraum auf zwei Veranstaltungen reduziert.

Haben wir keine Zeit zur Besinnung? Halten wir es nicht aus, was sonst leicht zu übersehen ist – das Kreuz in unserer Kirche? Ist die Frage nach der Schuld überholt und das Verlangen nach Vergebung verschwunden? Es fällt auf, dass am Karfreitag weniger Menschen zum Gottesdienst kommen als am Ostersonntag.

Zudem mag die Frage Luthers: „Wie bekomme ich einen gnädigen Gott?“ nicht unsere Frage sein. Ich werde heute gefragt: „Wie bekomme ich den Kirchenschlüssel oder wann ist die Kirche offen, um mal einen Blick hineinzuwerfen?“ Jesus einmal im Museum-Kirche besuchen ist wichtig, die

wohltuende Atmosphäre spüren, tut gut und über die Baukunst staunen, die Menschen geprägt haben, mag wichtig geblieben sein.

Unser Glaube hat nicht aufgehört, aber unser Mittelpunkt droht sich zu verschieben. Wenn die ehrbaren Mönche feste Zeiten für ihre Gebete hatten und damit dem Tag eine Struktur gaben, bringt es mich schon ins Nachdenken, in welcher Abstellkammer des Lebens mein Glaube geblieben ist.

Bete und arbeite – beides gehört zusammen und birgt die Möglichkeit in sich, anders zu gestalten und Gestalt anzunehmen.

Der Monatsspruch für März erinnert an die Liebe Gottes, die Jesus empfängt und weitergibt. Er ruft in der Gemeinschaft, Nähe und Verbundenheit zu bleiben. Es mag die Erfahrung des Evangelisten dahinter stehen, wie leicht wichtiges aus dem Blick gerät, Liebe erlischt und nebensächliches zur Hauptsache wird.

Was also bleibt oder darf anders sein? Was möchte ich nicht verlieren oder neu verstehen lernen? Was kann ich mit Herz und Verstand leben, ohne mich überreden zu müssen?

St. Aniol

## Gottesdienste im Februar

### 06.02. Sonnabend

**Altenburg, Kleinekirche, 18.00 Uhr**  
Wochenschlussandacht (Aniol)

**Poley, Kirche, 17.00 Uhr** (Baier)

### 07.02. Sonntag Estomihi

Sei mir ein starker Fels!

**Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr** (Baier)

**Bernburg, Marienkirche, Winterkirche,  
10.00 Uhr**, Abendmahlsgottesdienst  
(Lewek)

**Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr**  
Faschingsgottesdienst (Schmidt)

**Bernburg, Schloßkirche, 10.00 Uhr**  
(Baier)

**Hohenerxleben, Winterkirche,  
14.00 Uhr** (Aniol)

**Nienburg, Gemeindehaus, 10.15 Uhr**  
Abendmahlsgottesdienst (Aniol)

**Wedlitz, Kirche, 09.00 Uhr** (Aniol)

### 14.02. Sonntag Invocavit

Er ruft mich an,  
darum will ich ihn erhören

**Bernburg, Marienkirche, Winterkirche,  
10.00 Uhr** (Franke)

**Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr**  
(Schmidt)

**Bernburg, Schloßkirche, 10.00 Uhr**  
Abendmahlsgottesdienst (Baier) mit  
Kirchenkaffee

**Gröna Kirche 14.00 Uhr** (Baier)

**Latdorf, Pfarrhaus, 14.00 Uhr** (Schmidt)

**Nienburg, Gemeindehaus, 10.15 Uhr**  
(Aniol)

### 20.02. Sonnabend

**Altenburg, Kleinekirche, 18.00 Uhr**  
Wochenschlussandacht (Aniol)

### 21.02. Sonntag Reminiscere

Gedenke, Herr,  
an deine Barmherzigkeit!

**Bernburg, Marienkirche, Winterkirche,  
10.00 Uhr** (Lewek)

**Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr**  
Abendmahlsgottesdienst (Dr. Kuhn)

**Bernburg, Schloßkirche, 10.00 Uhr**  
(Wenzlaff)

**Gerbitz, Winterkirche, 14.00 Uhr**  
(Dr. Kuhn)

**Hohenerxleben, Winterkirche,  
14.00 Uhr** (Weber)

**Nienburg, Gemeindehaus, 10.15 Uhr**  
(Weber)

### 28.02. Sonntag Oculi

Meine Augen  
sehen stets auf den Herrn

**Bernburg, Marienkirche, Winterkirche,  
10.00 Uhr** (Franke)

**Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr**  
Gottesdienst mit Jugendbläsern  
(Dr. Kuhn)

**Bernburg, Schloßkirche, 10.00** (Baier)

**Gröna, Kirche, 14.00 Uhr** (Baier)

**Nienburg, Pfarrhaus, 10.15 Uhr**  
Kindergottesdienst (KIGO-Team)

**Nienburg, Pfarrsaal, 08.30 Uhr**  
ökum. Gottesdienst - Bibelwoche  
(Zeiler/Aniol)

**Pobzig, Alte Schule, 14.00 Uhr**  
(Dr. Kuhn)

## Gottesdienste im März

### 05.03. Sonnabend

**Altenburg, Kleinekirche, 18.00 Uhr**  
Wochenschlussandacht (Aniol)

**Poley, Kirche, 17.00 Uhr** (Wenzlaff)

### 06.03. Sonntag Lätare

Freuet euch mit Jerusalem!

**Bernburg, Marienkirche, Winterkir-  
che, 10.00 Uhr** Abendmahlsgottesdienst  
(Franke)

**Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr**  
(Dr. Kuhn)

**Bernburg, Schloßkirche, 10.00 Uhr**  
Abendmahlsgottesdienst (Baier)

**Gröna, Kirche, 14.00 Uhr** (Baier)

**Hohenerxleben, Winterkirche,  
14.00 Uhr** (Aniol)

**Latdorf, Pfarrhaus, 14.00 Uhr** (Dr.  
Kuhn)

**Nienburg, Gemeindehaus, 10.15 Uhr**  
Abendmahlsgottesdienst (Aniol)

**Wedlitz, Kirche, 09.00 Uhr** (Aniol)

### 13.03. Sonntag Judica

Gott, schaffe mir Recht

**Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr** (Wenzlaff)

**Bernburg, Marienkirche, Winterkirche,  
10.00 Uhr** (Lewek)

**Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr**  
(Schmidt)

**Bernburg, Schloßkirche, 10.00 Uhr**  
(Wenzlaff) mit Kirchenkaffee

**Gerbitz, Winterkirche, 14.00 Uhr**  
(Schmidt)

**Nienburg, Gemeindehaus, 10.15 Uhr**  
(Aniol)

### 20.03. Palmsonntag

**Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr** (Baier)

**Bernburg, Marienkirche, Winterkirche,  
10.00 Uhr** (Franke)

**Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr**  
(Schmidt)

**Bernburg, Schloßkirche, 10.00 Uhr**  
(Baier)

**Nienburg, Gemeindehaus, 10.15 Uhr**  
(Aniol)

### 24.03. Gründonnerstag

**Bernburg, Schloßkirche, Winterkirche,  
19.30 Uhr** Tischabendmahl (Baier)

**Latdorf, Pfarrhaus, 18.00 Uhr**  
Tischabendmahl (Dr. Kuhn)

**Nienburg, Gemeindehaus, 19.00 Uhr**  
Tischabendmahl (Aniol)

### 25.03. Karfreitag

**Bernburg, Marienkirche, Winterkir-  
che, 10.00 Uhr** Abendmahlsgottesdienst  
(Franke)

**Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr**  
Abendmahlsgottesdienst (Dr. Kuhn)

**Bernburg, Schloßkirche, 10.00 Uhr**  
(Wenzlaff)

**Gerbitz, Kirche, 14.00 Uhr**  
Abendmahlsgottesdienst (Dr. Kuhn)

**Gröna, Kirche, 14.00 Uhr**  
Abendmahlsgottesdienst (Wenzlaff)

**Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr**  
Abendmahlsgottesdienst (Aniol)

**Nienburg, Gemeindehaus, 10.15 Uhr**  
Abendmahlsgottesdienst (Aniol)

## Gottesdienste im März

### 26.03. Karsamstag

**Altenburg, Kleinekirche, 18.00 Uhr**  
Wochenschlussandacht mit Abendmahl  
(Aniol)

**Bernburg, Osternacht**  
**20.15 Uhr Marienkirche**  
**21.00 Uhr Schlosskirche**

### 27.03. Ostersonntag

**Bernburg, Marienkirche, Winterkirche, 10.00 Uhr** Familiengottesdienst  
(Drewes-Nietzer, Lewek)

**Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr**  
Familiengottesdienst (Schmidt)

**Bernburg, Schloßkirche, 10.00 Uhr**  
Abendmahlsgottesdienst (Baier)

**Gramsdorf, Kirche, 14.00 Uhr** (Schmidt)

**Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr**  
(Aniol)

**Nienburg, Pfarrhaus, 09.30 Uhr**  
Kindergottesdienst (KIGO-Team)

**Nienburg, Schloßkirche, 06.00 Uhr**  
Osternacht (Aniol)

**Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr**  
Abendmahlsgottesdienst (Aniol)

**Wedlitz, Kirche, 09.00 Uhr**  
Abendmahlsgottesdienst (Aniol)

### 28.03. Ostermontag

**Baalberge, Kirche, 10.00 Uhr**  
Regionalgottesdienst (Wenzlaff)

### 31.03. Donnerstag

**Dornbock, Dorfgemeinschaftshaus, 15.00 Uhr**  
Weltgebetstagsgottesdienst  
(Blail)

## Nachrichten für die Region

### REGIONALES

#### Andachten in Senioreneinrichtungen

##### **Pfau'sche Stiftung,** **Freitag, 14.30 Uhr**

05.02. Lewek	04.03. Kuhn
12.02. Baier	11.03. Aniol
19.02. Dr. Kuhn	18.03. Schmidt
26.02. Franke	24.03. Baier

(Gründonnerstag)

##### **Seniorenzentrum Zepziger Weg**

09.02., 09.30 Uhr Baier  
01.03., 09.30 Uhr Baier

#### **Seniorenwohnpark Semmelweisstraße**

17.02., 10.00 Uhr Baier  
30.03., 10.00 Uhr Baier

#### **Bernburger Bibelwoche 2016**

##### **Neue Worte aus alter Zeit: Das Buch des Propheten Sacharja**

Ort und Zeit: 19 bis 20 Uhr Gemeindehaus  
Pfau'sche Stiftung

Montag, 7. März: Einführung ins Prophetentum mit Pfarrer Wolfgang Wenzlaff (Sach 1, 7-17).

Dienstag, 8. März: Vortrag von und Gespräch mit Pfarrer Stephan Aniol (Sach 2, 1-9).

## Nachrichten für die Region

Mittwoch, 9. März: Vortrag von und Gespräch mit Pfarrer Thomas Fichtner (Sach 3, 1-10, 6, 9-15).

Donnerstag, 10. März: Meditation mit Pfarrer Johannes Lewek (Sach 9, 9f).

Freitag, 11. März: Podiumsgespräch unter der Leitung von Pfarrer Sven Baier über Sach 12, 9 -13, 1 mit Pfarrer Stephan Aniol und anderen.

In den Gottesdiensten am Sonntag, 13. März, wird in den Bernburger Kirchen über Sach 2, 10-17 gepredigt.

In Gröna und Nienburg finden die Bibelwochen ab 22. Februar statt. *L. Kuhn*

#### **„Anders wachsen“:**

– eine kritische Auseinandersetzung mit unserem Wirtschaftssystem. Die Referentin ist Leiterin der Kirchlichen Arbeitsstelle Eine Welt der Sächsischen Landeskirche.

Dazu lädt die Bernburger Talstadtgemeinde zum 31. März, 19.00 Uhr ins Pfarrhaus Breite Straße 81 ein.

Der Gesprächskreis freut sich über weitere Gäste! *J. Lewek*

#### **Von Bach bis Pop zum Ruhme Gottes – 50 Jahre Posaunenchor an der Schloßkirche St. Aegidien**

Im Sommer des Jahres 1965 fand in der Schloßkirche eine Posaunenmusik des Zerbster Posaunenchores statt. Einige Mitglieder der Jungen Gemeinde standen nach dem Konzert noch vor der Kirche: So was müssten wir auch machen! Wenige Tage später sprachen wir mit dem damaligen KMD Otto Lange. Der war sofort einverstanden. Instrumente waren vorhanden. Der alte Posaunenchor der

Schloßkirche war Ende der 1960er Jahre aufgelöst worden.

Otto Lange konnte selbst nicht blasen, kannte sich aber im Gebrauch der Instrumente bestens aus. Schließlich war er einer der Gründungsväter des Anhaltischen Posaunenwerkes. Jemand sagte: „Ich kenne einen, der Trompete spielt, Roland Jabin.“ Ein kurzes Gespräch auf dem Schulhof und wir hatten gleich drei Bläser, denn Rolands Vater und seine Schwester spielten in der „Badewanne“ (Landeskirchliche Gemeinschaft). Es kam zum ersten Treffen. Zwei Mitglieder des alten Posaunenchores kamen noch dazu, so dass wir etwa zwölf Bläser waren. Instrumente wurden ausgegeben. Erste Ansatzübungen – und grauenhafte Klänge entstanden. Doch allmählich ging es immer besser. Choräle wurden einstudiert und Ostern 1966 war es endlich soweit: unser Posaunenchor spielte das erste Mal im Gottesdienst.

Fünzig Jahre geprägt durch Schwund und Wachsen, Gottesdienste und Konzerte, unter freiem Himmel und Untertage, in Kirchen und auf Kirchtürmen, von Bach bis Pop: Wir spielen immer noch weil's uns Spaß macht, zur Freude der Zuhörer und vor allem – zum Ruhme Gottes!

*R. Weber*



## MUSIK

### Karfreitagmusik

Zur traditionellen Musik am Karfreitag, 25. März, laden wir zu 15.00 Uhr in die Marienkirche Bernburg ein.

Das Konzert wird wieder vom Chor der Talstadtgemeinde Bernburg unter der Leitung von Joachim Diemer gestaltet.

Zur Aufführung kommen Chorwerke, die die Passion Jesu Christi zum Thema haben. *J. Diemer*

## KINDER, JUGEND UND FAMILIEN

### Alle Jahre wieder...

- beraten sich die Lehrerinnen unserer Evangelischen Grundschule mit den Eltern und Kindern der 4. Klasse langfristig über den künftigen Schulbesuch: wo soll es nach dem Abschluss der 4. Klasse hingehen? Hierbei sind Zeit, Einfühlungsvermögen und gute Beobachtung gefragt, denn nicht die renommierteste Schule ist immer die richtige Schule für alle Kinder. Inzwischen gibt es bei uns im Landkreis einige Auswahlmöglichkeiten an weiterführenden Schulen und das ist gut so. Zum neuen Schuljahr wird nun auch etwa die Hälfte unserer Viertklässler den Sekundarschulweg beschreiten, während die andere Hälfte im Gymnasium lernen wird. *B. Kuhn*

### Englischprojekt

Eine gute Tradition findet auch in diesem Februar ihre Fortsetzung. Aus unserer Partnergemeinde in Leeds wird wieder Frau Sandra Griffiths zu Gast in unserer Schule sein. Eine Muttersprachlerin mischt sich in den Unterricht der Viert-

klässler ein und das sehr intensiv. Sie legt dabei sehr viel Wert auf Aussprache und Grammatik. Der Spaß an der Sprache steht dabei nicht erst an zweiter Stelle! Es werden Rollenspiele eingeübt, Lieder gesungen, Bücher gelesen. Für einige Kinder der 4. Klasse ein echter Ansporn, Englisch „cool“ zu finden. *B. Kuhn*

### Konfirmandenrüste des Kirchenkreises 2016

Von Donnerstag, 21. April, bis Sonntag, 24. April, findet im neuen Jahr unsere Konfirmandenrüste in Gernrode statt. Zum Thema: „Kaum zu glauben was du glaubst“, – werden wir über unser Glaubensbekenntnis ins Gespräch kommen und bedenken, was unsere Kirche, aber auch andere Konfessionen besonders wichtig finden.

Wir bitten die Kirchengemeinden mit je 25 € je Teilnehmer um Unterstützung, damit die Kosten für die Konfirmandeneltern im überschaubaren Rahmen bleiben. Auch die Kreissynode wird um Hilfe gebeten.

*St. Aniol*

### JG in Latdorf -

**Wir machen das II. Programm – die deutlich bessere Alternative zum Nichts.**

Die Junge Gemeinde (JG) in Latdorf lädt Jugendliche unter 25 Jahren zur JG ein. Wir beginnen jeweils um 18.00 Uhr mit dem Abendgebet der Gemeinde (Pfarrhaus Latdorf) und gestalten die Zeit bis 21.00 Uhr mit einem thematischen Mittelpunkt, der uns betrifft und haben viel Zeit für Spaß und Spiel.

Unsere Treffen sind für den 12. und 26. Februar, den 11. März und den 01. April geplant. *St. Aniol*

## Wöchentliche Gemeindekreise

Pfarr- und Gemeindehaus, Breite Str. 81 (nicht in den Schulferien)

**Christenlehre:** Di, 16.30 Uhr

**Kirchenchor:** Di, 19.30 Uhr

**Posaunenchor:**

Mo, 17.45 Uhr für Anfänger

ab 18.30 Uhr für Fortgeschrittene

**Monatliche Gemeindekreise**

**Seniorenkreis:** Mi, 10.02. u. 09.03. jew. 14.30 Uhr

**Gesprächskreis:**

Do, 25.02., 19.30 Uhr: Filmabend mit Herrn Hahne

Do, 24.03., 19.30 Uhr: Bibelabend mit Frau Franke

Do, 31.03., 19.00 Uhr

### Welche Bedürfnisse stecken dahinter, Gott einen festen Ort ganz in unserer Nähe zu schaffen?

Als wir im vergangenen Jahr mit viel Aufwand unsere Sakristei restauriert haben, sind diese Bedürfnisse nach und nach sichtbar geworden. Im ersten Gottesdienst im neuen Jahr haben wir sie als Winterkirche feierlich neu eingeweiht.

In der Ausgestaltung wurden bestimmte spirituelle, traditionelle und ganz menschliche Bedürfnisse sichtbar. Ein sakraler Raum ist entstanden, der die traditionelle Baugeschichte der Marienkirche respektiert, aber auch die ganz menschlichen Bedürfnisse nach Wärme und Licht und bequemen Stühlen.

Möge dieser Raum unsere christlich – abendländische Identität und Zugehörigkeit stärken.

Herzlichst Ihr

*J. Lewek*

### Unsere beiden Talstadtkirchen bleiben von Januar bis März geschlossen.

Führungen sind möglich. Bitte im Pfarramt melden. Unser Bundesfreiwilligen-

dienstler, Herr Robbi Schmidt, nimmt sich gerne Zeit, Interessenten durch die Kirchen zu führen oder einfach aufzuschließen *H. Musche*

### „Anders wachsen“: Gesprächskreis am 31. März, 19.00 Uhr:

– eine kritische Auseinandersetzung mit unserem Wirtschaftssystem. Die Referentin ist Leiterin der Kirchlichen Arbeitsstelle Eine Welt der Sächsischen Landeskirche.

Zu der Veranstaltung wird auch überregional eingeladen, der Gesprächskreis freut sich über weitere Gäste!

### Karfreitagmusik

Zur traditionellen Musik am Karfreitag, 25. März, laden wir zu 15.00 Uhr in die Marienkirche Bernburg ein.

Das Konzert wird wieder vom Chor der Talstadtgemeinde Bernburg unter der Leitung von Joachim Diemer gestaltet.

Zur Aufführung kommen Chorwerke, die die Passion Jesu Christi zum Thema haben. *J. Diemer*

## AMTSHANDLUNGEN

**Taufen:** Am Sonntag, 13.12. wurden im Gottesdienst in der Marienkirche getauft: Vyacheslav Kalashyan Seydun Chodoyan, Gevorg Kalashyan, Alexander Kalashyan, Liana Kalashyan und Tina Kalashyan

### Bankverbindung:

Ev. Talstadtgemeinde Bernburg  
IBAN: DE53 8005 5500 0310 0323 34  
BIC: NOLADE21SES

### Orgelspenden an das Konto:

Orgelverein Marien  
IBAN: DE66 8005 5500 0300 0020 09  
BIC: NOLADE21SES



**St. Johannis und St. Marien, Nienburg;  
St. Blasii, Altenburg; St. Petri, Hohenerxleben;  
Wedlitz-Wispitz**

**Gemeindekreise Nienburg**

**Ökumen. Andachten Seniorenkarree**

Fr, 04.03., 10.00 Uhr (Zeiler)

**Kindergruppen in Nienburg**

Gitarrengruppe I:\* montags, 14.45 Uhr

Gitarrengruppe II:\* montags, 15.15 Uhr

Kinderstunde:\* montags, 16.00 Uhr

Krabbelkreis: Do, 16.00 Uhr

**Chor:** Mo 29.02.; 14.03.; 21.03., jeweils 17.00 Uhr

**Gospelchor:**\* Do, 17.00 Uhr

\*nicht in den Ferien

**Konfirmanden Monatskurs**

Fr 19.02., 16.30 Uhr in Bernburg, Talstadt

Fr 11.03., 16.30 Uhr in Nienburg

**Frühstückstreff:** Mi, 10.02., 24.02., 9.03., 23.03., jeweils 08.15 Uhr

**Mütterkreis:** 09.02. u. 08.03., jew. 19.00 Uhr

**Frauenhilfe:** Di, 23.02., 15.00 Uhr: Vorbereitung auf den Weltgebetstag

Di, 29.03., 15.00 Uhr u. 19.00 Uhr

**Ökumenischer Familienkreis**

Di, 23.02, 19.00 Uhr, im Gemeindehaus

Di, 15.03., 19.30 Uhr, im Kath. Pfarrhaus

**Hohenerxleben, Frauenhilfe**

Do, 18.02., 14.00 Uhr: Vorbereitung auf den Weltgebetstag

Do. 17.03., 14.00 Uhr

**Wedlitz - Wispitz**

**Sprechzeit:** Mi, 24.02. u. 29.03., 13.00 Uhr

**Frauenhilfe:** Mi, 24.02. u. 29.03. 15.00 Uhr

**Bürozeiten Nienburg :**

Mo, Mi: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Di, Do: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

**Kleidersammlung für die Neinstädter Anstalten**

Im neuen Jahr werden die Kleiderspenden am Dienstag, dem 09.02., von 12.00-16.00 Uhr, am Mittwoch, dem 10.02., von 9.00 – 12.00 Uhr und am Freitag, dem 12.02., von 16.00-18.00 Uhr im Gemeindehaus Nienburg entgegengenommen.

In Altenburg findet die Sammlung zum selben Zweck am Freitag, dem 12.02., von 14-16 Uhr bei Frau Lampe (Dorfstraße 22) statt.

**Dank für Spenden**

Für die Aktion „Brot für die Welt“ wurden in Altenburg 66,66 €, in Hohenerxleben 35,00 €, in Nienburg 623,78 € und in Wedlitz 27,00 € gespendet. Allen, die eine Spende gegeben haben, sei auf diesem Wege herzlich gedankt.

**Weltgebetstag in Nienburg**

Am Freitag, dem 4. März, wollen wir in ökumenischer Gemeinschaft den Weltgebetstag um 17.00 Uhr im Pfarrsaal der Katholischen Kirchengemeinde feiern. Der Weltgebetstag kommt in diesem Jahr aus Kuba und steht unter dem Thema „Nehmt Kinder auf und Ihr nehmt mich auf.“

**Osternacht in Nienburg**

Wir laden Sie sehr herzlich zur Osternacht am 27.03. in die Schlosskirche Nienburg ein. In der Osternacht beginnt die Sommerzeit. Aus diesem Grunde beginnen wir die Meditation um 6.00 Uhr. Die Veranstaltung wird auch in diesem Jahr mit 7 Stationen, kurzen Texten, Gedanken und

**St. Johannis und St. Marien, Nienburg;  
St. Blasii, Altenburg; St. Petri, Hohenerxleben;  
Wedlitz-Wispitz**

Liedern gestaltet. Sie wird im Eingangsbereich der Kirche beginnen und im Altarraum ihren Abschluss finden. Der Morgen bietet auch für alle Menschen, die sonst selten zur Kirche gehen, einen Impuls für die eigenen Fragen des Lebens. Im Anschluss an die meditative Andacht soll ein einfaches Frühstück gereicht werden mit Kaffee, Tee, Osterbrot oder Hefezopf. Dabei soll vor der Kirche das Erwachen der Natur erlebt werden können und das Geschenk des neuen Lebens gespürt werden.

**Kinderfasching**

Wir laden alle Schulkinder die Freude am Fasching haben sehr herzlich ein. Am Rosenmontag (08.02.) soll um 15.00 Uhr im Gemeindehaus (Goetheplatz 8) gefeiert werden. Wir bitten auf Aushänge zu achten, die nähere Details enthalten.

**Bibelwoche im Gemeindehaus Nienburg**

Mo., 22.02, 15.00 Uhr, Pfr. Wenzlaff

Di., 23.02., 19.00 Uhr, Hr. Zeiler

Mi., 24.02., 15.00 Uhr, Pfr. Dr. Kuhn

Do., 25.02., 19.00 Uhr, Pfr. Aniol

Fr., 26.02., 15.00 Uhr, Frau Franke

So., 28.02., 08.30 Uhr, Ökum. Abschlussgottesdienst im Pfarrsaal, Zeiler/ Aniol

**AMTSHANDLUNGEN**

**Trauerwege**

Am 06.12.2015 verstarb Herr Werner Conrad im Alter von 84 Jahren.

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung fand am 21.12.2015 in Nienburg statt.

Am 08.12.2015 verstarb Herr Albert Mittermeier im Alter von 88 Jahren.

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung fand am 22.12.2015 in Nienburg statt.

Am 18.12.2015 verstarb Frau Irmgard Goetsch im Alter von 94 Jahren.

Die Beerdigung fand am 23.12.2015 in Nienburg statt.

**Kontonummern der Kirchengemeinden:**

**Altenburg:**

IBAN: DE48 3506 0190 1560 704018;

BIC: GENODED1DKD

**Hohenerxleben:**

IBAN: DE54 8005 5500 3023 0021 33;

BIC: NOLADE21SES

**Nienburg:**

IBAN: DE90 8005 5500 0340 081104,

BIC: NOLADE21SES

**Wedlitz-Wispitz:**

IBAN: DE50 8005 5500 0350 081166;

BIC: NOLADE21SES



### Termine Februar

#### Bernburg:

16.02., 15.00 Uhr Senioren im  
Friederikenstübchen  
11.02. u. 25.02. 09.00 Uhr  
Fastenfrühstück  
17.02., 19.30 Uhr Mütterkreis  
24.02. 19.00 Uhr Gesprächskreis

#### Baalberge, Frauenhilfe:

Di, 16. 02., 14.30 Uhr

#### Gröna, Frauenhilfe:

So. 28. 02., 15.00 Uhr

#### Poley, Frauenhilfe:

Mo, 01. 02., 14.30 Uhr

### Termine März

#### Bernburg:

01.03., 15.00 Uhr Senioren im  
Friederikenstübchen  
10.03., 09.00 Uhr Fastenfrühstück  
16.03., 19.30 Uhr Mütterkreis  
30.03., 19.00 Uhr Gesprächskreis

#### Baalberge, Frauenhilfe:

Di, 15. 03., 14.30 Uhr

#### Gröna, Frauenhilfe:

So. 13. 03., 15.00 Uhr

#### Poley, Frauenhilfe:

Mo, 07. 03. 14.30 Uhr

Christenlehre: Freitag, 15.30 – 16.30 Uhr  
Kantorei: Montag, 19.30 Uhr  
Kleiner Chor: 14tägig Donnerstags  
18.30 Uhr  
Posaunenchor: Dienstag, 19.30 Uhr

#### Winterkino im Krummacher-Haus

Vom Atem zum Herzschlag, von der Stille zur Musik, von der Schwingung zur festen Materie: „**Touch the Sound**“ erkundet in Bildern von berührender Kraft den Rhythmus als Grundlage jeder Lebensform – und macht den Klang selbst zum visuellen Ereignis. Eine Klangreise mit der tauben Percussionistin Evelyn Glennie (2004, 100 Minuten.) **10. Februar, 20.00 Uhr.**

Die Oper „**Dialogues des Carmélites**“ (Gespräche der Karmelitinnen) beruht ebenso wie die Novelle von Gertrud von Le Fort auf einem historischen Ereignis: Am 17. Juli 1794 wurden während der Französischen Revolution die sogenannten „Märtyrinnen von Compiègne“ unter der Guillotine hingerichtet, weil sie nicht bereit waren, ihre Gelübde zu brechen. Francis Poulenc vollendete sein Werk im Jahre 1956 im Auftrag der Mailänder Scala. Der zeitgleich einsetzende Welterfolg speiste sich aus einer neuen Offenheit für Religion sowie einer geradezu betörenden Musik, die klassisch und modern zugleich klingt. Dieser Film ist der diesjährige Kino-Beitrag zur Passionszeit: **09. März, 20.00 Uhr.**

#### Osternacht

Wir laden sehr herzlich dazu ein, den Beginn unseres wichtigsten Festes gemeinsam zu feiern. Am Abend des Karstamstag (26. März) versammeln wir uns um 20.15 Uhr in der Marienkirche zur Feier der Osternacht. Gegen 21.00 Uhr tragen wir die Osterkerze mit dem Ruf „Christus ist das Licht“ in die Schloßkirche. Osterevangelium, Tauf- und Mahlfeier schließen sich an.

Nach dem Gottesdienst laden wir zum Osterbuffet am Osterfeuer.

*Wir freuen uns über Ihren Beitrag zum Osterbuffet!*

#### Ostermontag Regionalgottesdienst in Baalberge

Am Ostermontag, dem 28. März um 10.00 Uhr lädt in diesem Jahr die Kirchengemeinde Baalberge-Poley zum Dorfreionalgottesdienst in die Nicolaikirche nach Baalberge ein. Dann wird bestimmt nicht nur das Christusfenster in der Apsis im vollen Vormittagslicht erstrahlen. Nach Gramsdorf im Vorjahr und Poley vor zwei Jahren für so machen bestimmt eine gute Gelegenheit, eine vielleicht noch nie von innen gesehene Kirche in der näheren Umgebung zum österlichen Gottesdienst zu besuchen.

#### Rückblick auf Advent und Weihnachten 2015

#### Adventskonzerte in Baalberge und Gröna, Adventsmärkte in Gröna und Poley

Mit sehr viel Mühe und Liebe vieler Beteiligten wurden in der Adventszeit in allen drei Orten Angebote für die Kirchengemeinden und Bewohner vorbereitet. Auftakt war am 5. Dezember in der Baalberger Kirche ein gemeinsames sehr schönes Konzert des Bernburger Singkreises unter Leitung von Herrn Hiller und der Schülerinnen und Schüler der Baalberger Grundschule mit ihrem bunten Programm der Linedancer und der Flötengruppe, einstudiert von Frau Scho-

mburg und Frau Holstein. Für die Organisation war einmal mehr Frau Hummel sehr zu danken. Zusammen mit dem Stand für Adventsbasteleien von Frau Claudia Hummel im Kircheneingang und nach dem Konzert vor der Kirche mit Grillwürsten und Glühwein von Familie Wystemp war es eine sehr gelungene Einstimmung in den Advent.

Tags darauf, zu Nikolaus am 6. Dezember, startete wie jedes Jahr am 2. Advent der Grönaer Adventsmarkt. Auf dem Platz vor der Gaststätte Schlehndorn fand als Eröffnung die Zeltandacht statt. Mit dabei waren die Beesenlaublinger Bläser unter Leitung von Herrn Diemer. Anschließend war der Platz bald gut gefüllt und an den Ständen reichlich Betrieb. Außerdem sorgten die Grönaer Spatzen und die Grönaer Stimmbändchen wieder für gute Laune. Natürlich kamen auch der Nikolaus und sein Begleiter Knecht Ruprecht mit kleinen Überraschungen im Sack.

Am Sonnabend vor dem 3. Advent begann der Adventsmarkt in Poley auf dem Kirchhof mit einem klangvollen Auftakt der Bernburger Blechbläser unter Leitung von Herrn Saß. Anschließend wurde in die Kirche zur Generalprobe des Krippenspiels eingeladen, einstudiert von Frau Schäfer, diesmal mit viel Familienunterstützung bei den Spielern und auch mit Sologesang und der Poleyer Instrumentalgruppe. Im Anschluss konnten in der Kirche Filme mit alter Vorführttechnik, gezeigt von Herrn Pricken, angeschaut werden. Vor der Kirche gab es Kuchen, Waffeln, Basteleien des Kindergartens, Ge grilltes, Glühwein und andere Getränke. Das alles sorgte dafür, dass man gern ein



## Schloßkirche St. Aegidien, Bernburg

paar Stunden blieb. Und für die Kinder war der traditionelle Umzug durchs Dorf, begleitet von der Feuerwehr, eine besondere Attraktion. Rund 850,- € für die Sanierung des Poleyer Kirchturmes kamen an dem Nachmittag zusammen!

Ein weiterer Höhepunkt in der Adventszeit war das Konzert der Bernburger Blechbläser am 15. 12. in der Kirche in Gröna. Klassische und moderne Weisen wechselten sich mit verschiedenen volkstümlichen Advents- und Weihnachtsliedern ab, sodass alle Besucher in der schön geschmückten Kirche nicht nur zuhören, sondern auch mitsingen konnten. Als besonderes Dankeschön waren hinterher die Bläser von Frau Fischer wieder zum Abendbrot eingeladen und saßen noch in gemütlicher Runde in der Winterkirche.

### Wieder Krippenspiel in Baalberge

Nach mehr als zehn Jahren Pause gab es zu Heilig Abend in Baalberge erstmals wieder ein Krippenspiel. Sechs Kinder spielten Maria und Joseph, Engel und Herold und zwei Hirten. Damit konnten alle Christvesperbesucher die Herbergssuche, Niederkunft, Verkündigung des Engels auf dem Felde und den Besuch der Hirten bei dem neugeborenen Kind sowie die Einordnung in die Welt- und Heilsgeschichte als Aufführung erleben. Mal sehen, ob es 2016 ebenfalls klappen wird.

### AMTSHANDLUNGEN

#### Verstorben und kirchlich bestattet:

In Bernburg: Annemarie Kirschner, im Alter von 78 Jahren

In Baalberge: Peter Weigel, im Alter von 37 Jahren

#### Bankverbindung der Schlosskirche:

IBAN: DE91 3506 0190 1560 0380 18

BIC: GENODED1DKD

KD-Bank Duisburg

#### Bankverbindung Gröna:

IBAN: DE35 8005 5500 0350 0230 42

BIC: NOLADE21SES

Salzlandsparkasse

#### Bankverbindung Baalberge/Poley:

IBAN: DE42 3506 0190 1560 0030 10

BIC: GENODED1DKD

KD-Bank Duisburg



## Martinskirche Bernburg Dröbel, Gerbitz, Gramsdorf, Latdorf

### Abendgebet Latdorf:

freitags 18.00 Uhr

### Christenlehre

**Martin:** Di, 01.03., 15.03., 29.03., 15.00 Uhr (Kl. 1-4) und 16.30 Uhr (Kl. 5-6)

**Latdorf:** Mi, 24.02., 23.03. 15.30 Uhr

### Kinderbläserkreis

**Martin:** montags 16.15 Uhr

### Konfirmanden

**Martin:** freitags 16.00 Uhr (8. Kl.)

### Jugendkreis

**Latdorf:** Fr, 12.02., 26.02., 11.03., 18.00 Uhr

### Gesprächskreise

**Martin:** Fr, 12.02., 04.03., 19.30 Uhr

**Latdorf:** Di, 23.02., 22.03., 20.00 Uhr

### Ehepaarkreis

**Martin:** Fr, 05.02., 18.03., 20.00 Uhr

### Chor Martin: donnerstags 18.00 Uhr

### Gitarrenstunde

**Latdorf:** mittwochs 16.15 Uhr

### Bibelkreis

**Martin:** Di, 23.02., 29.03., 16.00 Uhr

### Frauenkreise

**Martin:** Di, 09.02., 08.03., 15.00 Uhr

**Latdorf:** Do, 25.02., 10.03., 14.30 Uhr

**Pobzig:** Do, 18.02., 17.03., 15.00 Uhr

### Sprechstunden

**Martin:** siehe Seite 19

**Latdorf:** Di, 02.02., 16.02., 15.03., 17 bis 18.30 Uhr

### Begegnungsstätte (Martinstr. 4 a):

Di, Mi, Do 14.30 bis 17.00 Uhr

Frauenfrühstück: Fr, 26.02., 8.30 Uhr

### Zahlen

Bei der Straßensammlung im November auf dem Friedhof an der Parkstraße haben wir 1.019,35 € sammeln können. Ein besonderer Dank gilt den 11 Sammlern, die trotz des Regenwetters ausgeharrt haben.

Am Heiligabend wurden in den sechs Gottesdiensten in unserem Pfarrbezirk 2.759,93€ für „Brot für die Welt“ gesammelt. Hier gilt der Dank vor allem den insgesamt ungefähr 1.150 Gottesdienstteilnehmern.

*K.-H. Schmidt*

### Fasching

Seit etlichen Jahren gibt es in der Martinskirche einen Faschingsgottesdienst. In etwas anderer Weise als üblich wird das biblische Wort dargestellt, diesmal am 7. Februar um 10 Uhr mithilfe von Kinder- und Erfahrungserfahrern.

Drei Tage später beginnt dann die Passionszeit, die auch uns Evangelischen helfen kann, die christliche Botschaft besser zu verstehen.

*K.-H. Schmidt*

### Bibelgespräche

Im Bibelkreis der Martinsgemeinde beschäftigen wir uns immer noch mit Frauen aus der Bibel.

Am 23. Februar und 29. März geht es jeweils um 16 Uhr im Katharinentreff um die Frauen von König David.

*K.-H. Schmidt*

### Ausflug der Christenlehre

Wir freuen uns auf einen erfrischenden Ausflug der Christenlehrekinder am 27. Februar nach Aschersleben ins Ballhaus mit Zwischenstopp an der wunderschönen





## Martinskirche Bernburg Dröbel, Gerbitz, Gramsdorf, Latdorf

nen Hecklinger Basilika. Wir wollen neue Eindrücke vermitteln und Gemeinschaft prägen. Wer sich noch nicht angemeldet hat, sollte dies schleunigst tun. Wir wünschen allen ein erfolgreiches gesegnetes Jahr 2016. *M. Blail, Ch. Schreiber*

### Container auf dem Friedhof

Vom 11. bis 24. März, also in der Zeit vor Ostern, stellen wir auf dem Gramsdorfer Friedhof einen Container für die Grüngutentsorgung bereit. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit! *K.-H. Schmidt*

### Herbst- und Frühjahrsputz

Am 14.11.2015 fand der alljährliche Herbstputz im Martinszentrum statt. Wieder waren viele Helfer gekommen, um diverse Arbeiten im Gebäude und auf dem Freigelände durchzuführen. So wurden Fenster geputzt, das Dach vom Laub befreit und die Räume gereinigt. Vielen Dank dafür an alle Helfer. Ein weiterer Dank geht an die Mitglieder des Fördervereins, die diesmal für die Beköstigung der Helfer gesorgt haben. Der nächste Arbeitseinsatz steht nach der Winterpause schon wieder an: Am 19. März laden wir zum Frühjahrsputz in das Martinszentrum ein. Die Beköstigung übernimmt dieses Mal der Hort. *St. Werner*

### Weltgebetstag in Dornbock

Nach den Veranstaltungen am 4. März im katholischen Gemeindesaal in Nienburg (17 Uhr) und in der Pfau'schen Stiftung in Bernburg (19 Uhr) feiern wir am 31. März um 15 Uhr Weltgebetstag im Dornbocker Dorfgemeinschaftshaus. Er wurde von

Frauen aus Kuba vorbereitet und steht unter dem Motto „Begreift ihr meine Liebe“, einem wunderbaren Thema, das wir auch in Kinder-, Frauen- und Seniorengruppen besprechen werden. *M. Blail*

### Jubiläumskonfirmationen

Am 1. Mai finden in der Gramsdorfer Kirche die Diamantenen und Goldenen Konfirmationen für die Konfirmationsjahrgänge 1955, 1956, 1965 und 1966 aus Borgesdorf, Dornbock, Gramsdorf, Pobzig und Zuchau statt. Erste Anmeldungen liegen vor. Es fehlen aber immer noch einige Adressen. Wer etwas weiß, kann sich gern im Pfarramt melden (Tel.: 03471-333529). *K.-H. Schmidt*

### Vorankündigung

Wenn sie auch zu den Menschen gehören, die beim Zeitunglesen mit der letzten Seite beginnen, wissen sie es schon längst; wenn nicht, erfahren sie es jetzt: Am 04. Juni um 20.00 Uhr können sie Klemens Bittlinger mit einem neuen Konzertprogramm in der Martinskirche erleben. Andrea Moser und ihr Latdorfer Team haben es organisiert. Es lohnt sich, schon jetzt diesen Termin vorzumerken. *K.-H. Schmidt*

### Einige Informationen zum Besuchsdienst

Mancher wundert sich vielleicht, warum er einmal zum Geburtstag besucht wird und dann im nächsten Jahr nicht – und warum kommt hier Pfarrer Schmidt, da Pfarrer Kuhn? In unseren Gemeinden gibt es ein paar Absprachen, wie der Besuchsdienst



## Martinskirche Bernburg Dröbel, Gerbitz, Gramsdorf, Latdorf

organisiert wird: Da nicht alle Gemeindeglieder besucht werden können, tun wir es (außer bei hauptamtlich Mitarbeitenden) erst ab dem 70. Lebensjahr: Die Pfarrer nach Möglichkeit bei den runden Geburtstagen, die anderen ehrenamtlich Mitarbeitenden dazwischen und bei drei oder vier Jubilaren im Monat kommen die Kindergartenkinder und singen.

Die Pfarrer haben Seelsorgebezirke: Pfarrer Schmidt ist für den Bereich Bernburgs zwischen Parkstraße, Hallesche Straße, Krummacherring und Knoblochstraße sowie für Roschwitz, Dröbel und Latdorf zuständig.

Pfarrer Kuhn ist für den Innenstadtbereich bis zur Auguststraße, für die Wohngebiete Hegebreite, Am Zepziger Weg samt den Straßen mit „Pflanzennamen“ und die Dörfer Gerbitz, Gramsdorf, Borgesdorf, Pobzig und Dornbock zuständig.

Die Seniorenheime werden grundsätzlich durch Pfarrer Baier betreut.

Leider erfahren wir nur noch selten von Wohnortveränderungen unserer Gemeindeglieder, auch Zuzüge teilt uns das Einwohnermeldeamt nicht mehr mit – wir können die neuen Gemeindeglieder nicht mehr gezielt bei uns begrüßen.

Vielen Dank allen, die sich an unserem Besuchsdienst beteiligen – es ist eine segenreiche Aufgabe! *L. Kuhn*

### AMTSHANDLUNGEN

#### Verstorben und kirchlich bestattet:

Burkhard Reichert aus Pobzig, 58 Jahre  
Andreas Krebsz aus Latdorf, 71 Jahre  
Dietrich Küster aus Bernburg, 85 Jahre

Hilmar Stein aus Bernburg, 78 Jahre  
Herta Matthay geb. David aus Bernburg, 87 Jahre  
Katarina Stentzel aus Artern (ehem. Bernburg), 89 Jahre  
Ruth Köhler geb. Schlegel aus Solingen (ehem. Bernburg), 87 Jahre

#### Wir gratulieren

allen Gemeindegliedern, die in diesen Monaten ihren Geburtstag feiern können, und wünschen einen besonders schönen Ehrentag und Gottes Segen für den weiteren Lebensweg.

**Jüngstes Geburtstagskind:** am 02.02.

Elena Köbernack aus Bobbe mit 6 Jahren

**Ältester Jubilar:** am 10.03. Paul Wilhelm aus Dröbel mit 95 Jahren

#### Spenden in der Martinsgemeinde:

Kirchgeld November/Dezember: 1.477 €  
Spenden November/Dezember: 4.879 €

#### Bankverbindung Martinsgemeinde:

IBAN: DE89 3506 0190 1566 1370 26  
BIC: GENODED1DKD; KD Bank Dortmund

#### Bankverbindung Parochialverband Latdorf:

IBAN: DE65 8106 9052 0004 1084 26  
BIC: GENODEF1WZL  
Volksbank Börde-Bernburg eG

## Erstmals Kurs für Seniorenhelfer in Bernburg



Stehen Sie vor der Herausforderung, ältere Angehörige zu begleiten und möchten Sie dafür an Sicherheit gewinnen? Empfinden Sie es als Bereicherung, älteren Mitmenschen ein wenig von Ihrer Zeit zu schenken und möchten Sie dies qualitativ tun? Dann könnte der „Informationskurs für Seniorenhelfer“ für Sie eine Hilfe sein.

Wir bieten Ihnen zunächst an, sich ganz unverbindlich ein Bild vom Kurs zu machen und laden Sie daher ein, am Sonntag, dem 5. März 2016 von 9.00 bis 12.00 Uhr zu uns in das Gemeindehaus, Kustrenaer Straße 9 in Bernburg, zu kommen. Am Anfang und Ende stehen jeweils Veranstaltungen an einem Sonntagabend. Dazu kommen zwölf Abendtermine jeweils mittwochs sowie Hospitationen nach individueller Absprache vom 9. März bis zum 4. Juni 2016. Der

Kurs schließt mit einem Zertifikat ab. Was erwartet Sie nun in dem Kurs? Fachreferenten vermitteln medizinische, juristische und religiöse Kenntnisse, zeigen Grenzen von Hilfsangeboten auf und wie ein Selbstschutz funktionieren kann. Zudem bringen sie Erfahrungen aus der Berufspraxis ein. Die Leitung hat Sabine Hufenreuter, Pflegedienstleiterin i.R. der Stiftung.

Sollten Sie sich für den Kurs zum Seniorenhelfer am 5. März entscheiden können, betragen die Kosten für den gesamten Kurs 30 Euro.

Informationen & Anmeldung über:  
Ralf Köbernick  
c/o Kanzler von Pfau'sche Stiftung  
Kustrenaer Str. 9  
06406 Bernburg/Saale  
-Mail: [koebernick@kanzlerstiftung.de](mailto:koebernick@kanzlerstiftung.de)

### Schloßkirche St. Aegidien, Bernburg, Baalberge-Poley und Gröna

Büro (Tilo Walter): Schloßstraße 7, 06406 Bernburg  
Tel. 03471/62 51 00, Funk 0160 - 8 58 63 48  
E-Mail: [info@schlosskirche-online.de](mailto:info@schlosskirche-online.de)  
[www.schlosskirche-online.de](http://www.schlosskirche-online.de)  
Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr,  
Di: 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Pfr. Sven Baier: Schloßstraße 7, 06406 Bernburg,  
Tel. 03471/62 49 25,  
E-Mail: [spbaier.berlin@t-online.de](mailto:spbaier.berlin@t-online.de)

Pfr. Wolfgang Wenzlaff, 06406 Bernburg, OT Baalberge,  
Auf dem Langeberg 4, Tel. 03471-6274320,  
Funk 0176 - 56958865  
E-Mail: [Wolfgang\\_Wenzlaff@t-online.de](mailto:Wolfgang_Wenzlaff@t-online.de)

Vikarin Petra Franke,  
Email: [petra.franke@kircheanhalt.de](mailto:petra.franke@kircheanhalt.de),  
Tel. 03471-622231

Kirchenmusiker Sebastian Saß: 06449 Aschersleben,  
OT Schackstedt, Im Pfarrwinkel 1  
Tel. 034692/38 95 46, Funk: 0174 - 3 11 38 59  
E-Mail: [sebsass@bernburg-evangelisch.de](mailto:sebsass@bernburg-evangelisch.de)

Gemeindepädagogin Gabriele Beckert,  
Schloßgartenstr. 8 d, Tel. 03471/62 83 16,  
E-Mail: [gabi-beckert@gmx.de](mailto:gabi-beckert@gmx.de)

Ansprechpartner in Gröna (auch für den Friedhof):  
Frau Renate Fischer, Grönaer Hauptstr. 26,  
06406 Bernburg OT Gröna, Tel. 03471/31 83 67

Ansprechpartner in Baalberge: Frau Bärbel Geismar,  
Alter Ziegeleiweg 1, 06406 Bernburg OT Baalberge,  
Tel. 03471/31 38 84

Ansprechpartner in Poley: Frau Elisabeth Jäntsch,  
Baalberger Str. 13, 06406 Bernburg OT Poley;  
Tel. 03471 / 31 58 53

### Martinskirche Bernburg, Dröbel, Gerbitz, Gramsdorf, Latdorf

Pfarrbüro (Renate Schmidt): Martinstr. 5,  
06406 Bernburg, Tel. 03471/33 35 29,  
Fax 03471/62 14 18,  
E-Mail: [martinskirche@bernburg-evangelisch.de](mailto:martinskirche@bernburg-evangelisch.de)  
[www.martinszentrum-bernburg.de](http://www.martinszentrum-bernburg.de)  
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 09.30 Uhr bis  
12.00 Uhr; Di: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfr. Dr. Lambrecht Kuhn: Martinstr. 4 a,  
06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 76 38,  
E-Mail: [LKuhnCA@gmx.de](mailto:LKuhnCA@gmx.de)

Pfr. Karl-Heinz Schmidt: Martinstr. 5,  
06406 Bernburg, Tel. 03471/33 35 29,  
E-Mail: [martinskirche@bernburg-evangelisch.de](mailto:martinskirche@bernburg-evangelisch.de)  
Gemeindepädagogin Marita Blail, Baalberger Kreis-  
str. 3, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 19 75

Christliche Kindertagesstätte (Anja Müller):  
Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 50 49

Ev. Grundschule (Berit Kuhn): Martinstr. 21,  
06406 Bernburg, Tel.: 03471/31 56 76

Hort der Ev. Grundschule (Ina Rakoczy):  
Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 67 03

Förderverein Martinszentrum (Stefan Werner):  
Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/ 333 700

Ansprechpartner Dröbel: Peter Blail, Baalberger  
Kreisstr. 3, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 19 75

Ansprechpartnerin Gerbitz: Rita Radtke, Teichweg  
17, 06429 Nienburg, OT Gerbitz,  
Tel.: 034721/2 46 84

Ansprechpartner Gramsdorf: Paul Wünsch,  
Bäckerstr. 5, 06429 Nienburg OT Gramsdorf,  
Tel.: 034721/2 37 60

Ansprechpartner Latdorf: Lutz Jacobi,  
Nienburger Weg 23, 06429 Nienburg OT Latdorf,  
Tel.: 03471/62 13 42

### Evangelische Talstadtgemeinde Bernburg

Pfr. Johannes Lewek, Breite Str. 81, 06406 Bernburg,  
Tel. 03471/35 36 13 Funk: 0163-5 52 72 40,  
Fax: 03471/35 36 81

Sprechzeiten: Fr: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr  
E-Mail: [kontakt@talstadtgemeinde-bernburg.de](mailto:kontakt@talstadtgemeinde-bernburg.de)  
Homepage: <http://talstadtgemeinde-bernburg.de>

### Nienburg, Altenburg, Hohenerxleben, Wedlitz-Wispitz,

Evang. Pfarramt, Goetheplatz 8, 06429 Nienburg,  
Telefon 034721/2 23 48  
E-Mail: [ev.kirchengemeinde.nienburg@t-online.de](mailto:ev.kirchengemeinde.nienburg@t-online.de)

**Bürozeiten Nienburg:** Mo, Mi: 10.00 -12.00 Uhr;  
Di, Do: 14.00 -16.00 Uhr

Pfr. Stephan Aniol: Goetheplatz 8, 06429 Nienburg,  
Telefon 034721/2 23 48  
E-Mail: [St-aniol@gmx.de](mailto:St-aniol@gmx.de)

### Jugendarbeit

Jugendreferent Volker Eilenberger, Schloßstr. 7,  
06406 Bernburg, Tel. 03471/35 19 57  
Funk: (0178 - 3 88 96 56)  
Fax: 00493932 / 121011720  
E-Mail: [v.eilenberger@gmx.de](mailto:v.eilenberger@gmx.de)

### Klinik- und Notfallseelsorge

Pfr. Johannes Lewek, Breite Str. 81,  
06406 Bernburg,  
Tel. 03471/35 36 13 (0163 - 5 52 72 40),  
Fax: 03471/35 36 81

### Ansprechpartner Diakonie

Kanzler von Pfau'sche Stiftung, Kustrenaer Str. 9,  
06406 Bernburg, Tel. 03471/30 83 10, Frau Otte

### Impressum

Herausgegeben von den Ev. Pfarrämtern der Region  
Bernburg. V.i.S.d.P.: Karl-Heinz Schmidt,  
Martinstr. 5, 06406 Bernburg

# unerhört



David Kandert,  
Percussion & Backings



David Plüss,  
Keyboard

CLEMENS

Lieder und Texte

# BITTLINGER

4. Juni 2016 um 20.00 Uhr

Martinskirche Bernburg, Martinstraße 21